



Persönliche Eignungsanalyse

Definition und Eigenanalyse



Heinz Bader Salesconsulting

DIVECO UG (haftungsbeschränkt)

Bewerbercoaching

www.heinzbader.de

info@heinzbader.de

edudip – Webinare - <https://www.edudip.com/a/73026>

CHECKLISTE – PERSÖNLICHE EIGNUNGSANALYSE

⇒ *Schulausbildung/Studium:*



⇒ *Berufliche Weiterbildung:*



⇒ *Private Weiterbildung (Hobbys, Fachzeitschriften):*



⇒ *Aktive Mitgliedschaft (Berufsverbände, Ausschüsse etc.):*



⇒ *Derzeitige Position:*



⇒ Auflistung der Tätigkeitsbereiche und Schwerpunktaufgaben

(konkret und detailliert):



⇒ *Vorangegangene Positionen:*



⇒ Auflistung der Tätigkeitsbereiche und Schwerpunktaufgaben

(konkret und detailliert):



.....
⇒ *Auslanderfahrung:*

von bis Land Tätigkeit



.....
⇒ *Führerschein:* *Klasse* *seit*



.....
⇒ *Veröffentlichungen:*



.....
⇒ *Was habe ich bisher erreicht und wie bin ich dazu gekommen?*

- Positive und negative Erfahrungen
- Wer hat mich unterstützt
- Wie kamen Misserfolge zustande etc.



.....
⇒ *Wie ist mein Verhalten gegenüber Vorgesetzten (Unterordnung)?*



.....
⇒ *Wie ist mein Verhalten gegenüber Unterstellten (eigener Führungsstil)?*



.....

⇒ *Welches sind meine beruflichen Ziele?*

- Unterteilen Sie nach Zwischenzielen, wo möchte ich nach zwei, fünf, zehn Jahren beruflich stehen?
- Setzen sie sich realistische Ziele, planen Sie Ihr Einkommen und welche Funktionsbereiche Sie haben möchten.
- Ist ein Aufstieg im derzeitigen Unternehmen möglich oder müssen Sie einen Stellenwechsel vornehmen?
- (Die Ergebnisse sollten in Ihren persönlichen Karriereplan einfließen).



.....

.....

.....

⇒ *Was werde ich zur Zielerreichung tun?*

Grundausbildung verbessern, ständige Weiterbildung (durch inner- und außerbetriebliche Seminare, durch Zeitschriften, durch Bücher etc.), aktive Mitarbeit in Berufsgremien oder Fachverbänden, Veröffentlichungen, Auslandsaufenthalte, Übernahme von Sonderaufgaben (im Unternehmen oder in der Öffentlichkeit), sich Personen aufbauen, mobil sein, usw..



.....

.....

⇒ *Wie beurteile ich die Zukunft meiner Branche?*

(z.B. aussichtsreich, stagnierend, rückläufig)



.....

⇒ *Welche berufliche Position strebe ich an?*



.....

⇒ *In welchem Unternehmen würde ich gerne arbeiten?*

(bestimmen Sie dadurch Ihre Zielgruppe, die Branche, die Größenordnung, den Standort, usw.)



.....

.....

⇒ Was war der Grund meiner Entlassung, bzw. Ausscheidens aus dem oder den bisherigen Unternehmen?

- Was habe ich falsch gemacht?

- Was lerne ich daraus, bzw. welche Konsequenzen ziehe ich ?



.....

.....

⇒ Besondere Kenntnisse:

- Berufliche Fähigkeiten, Arbeiten, die nur ich kann bzw. besser kann als andere (**persönliche Stärken**).

Die Beantwortung dieser Frage ist von besonderer Wichtigkeit. Hier zeigt sich, welchen besonderen Nutzen Sie Ihrem potentiellen Arbeitgeber bieten können. Lassen Sie sich Zeit bei der Beantwortung dieser Frage. Schreiben Sie alles auf, was Ihnen dazu einfällt, und nehmen Sie erst später eine Bewertung vor. Je mehr Ansatzpunkte und besondere Stärken sie finden, um so besser. Auch allgemeine Kriterien sollten Sie in diesem Zusammenhang berücksichtigen,

z.B. Organisationstalent, Kreativität, Verantwortungsbewusstsein, Durchsetzungskraft, Kontaktfähigkeit, Belastbarkeit und charakterliche Stärke.

Antwort:

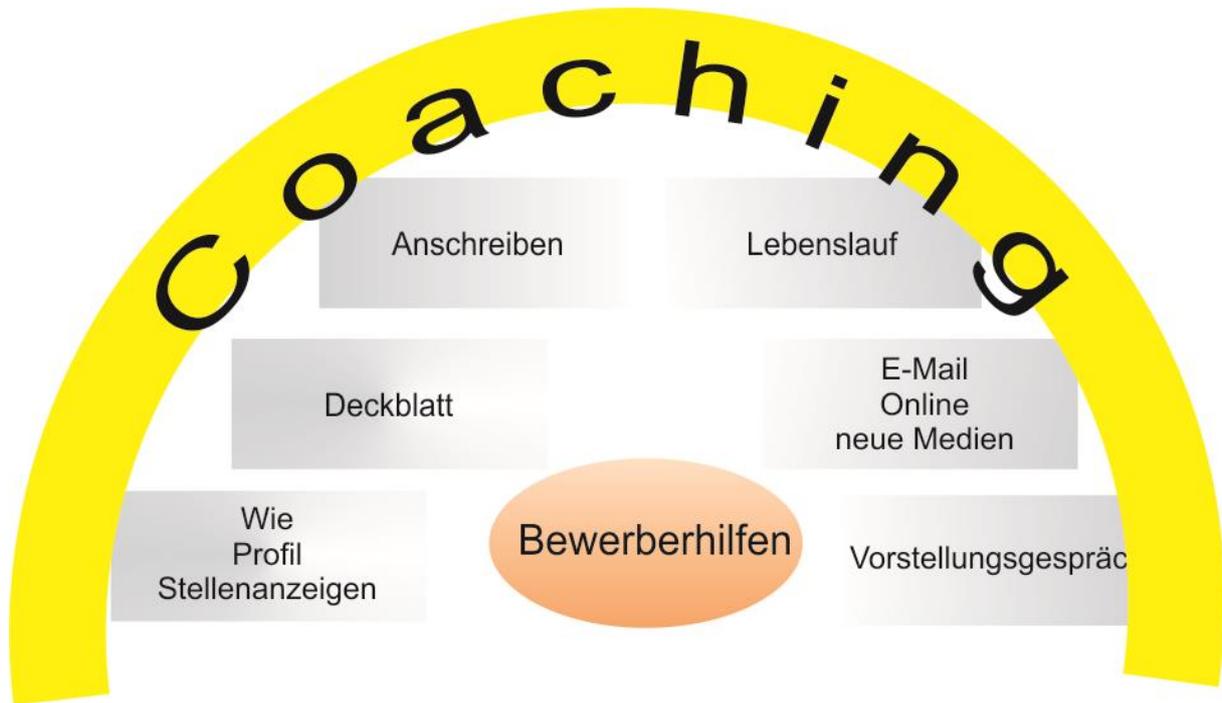


.....

.....

TIPP:

- Notieren Sie sich zu allen Punkten **alles!**
- Sie können sich diese Punkte auch im Computer anlegen, dann haben Sie den Lebenslauf schon etwas vorbereitet.
- Wenn Ihnen bei gründlichem grübeln wenig einfällt ist dies nicht schlimm. Nehmen Sie diese, Ihre Aufstellung als fortlaufende „Story“ und ergänzen Sie sie immer wieder, wenn Sie mit ehemaligen Kollegen, Freunden, alten Bekannten usw. gesprochen haben.
- Ich wünsche Ihnen viel Mut zur Ehrlichkeit.



Heinz Bader Salesconsulting

DIVECO UG (haftungsbeschränkt)

Bewerbercoaching

www.heinzbader.de

info@heinzbader.de

edudip – Webinare - <https://www.edudip.com/a/73026>